

Stadt Bergisch Gladbach
Die Bürgermeisterin

Federführender Fachbereich: Allgem. Verwaltung, Verwaltungssteuerung	Drucksachen-Nr. 256/2000
☒ Öffentlich ☐ Nicht öffentlich	
Mitteilungsvorlage	
für ▼	Sitzungsdatum
Hauptausschuß	09.05.2000

Tagesordnungspunkt A

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 22.02.2000 - öffentlicher Teil -

Inhalt der Mitteilung

Eine Berichterstattung zu den Punkten 1 – 4 erübrigt sich.

Punkt 5: Wahl eines Beigeordneten/einer Beigeordneten

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.02.2000 in geheimer Abstimmung der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt. Herr Schmickler wird seinen Dienst am 01.06.2000 antreten.

Punkt 6: Feststellung des Wirtschaftsplanes der Städtischen Feuerwehr für das Wirtschaftsjahr 2000

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.02.2000 der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt und hat den Wirtschaftsplan festgestellt.

Punkt 7: Zuwendungen zu den Aufwendungen der Fraktionen

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.02.2000 der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt.

Punkt 8: Stellenplan 2000

Der Rat hat in seiner Sitzung am 29.02.2000 den Stellenplan beschlossen. Er wurde dem Kreis als Anlage zur Haushaltssatzung 2000 vorgelegt.

Punkt 9: Haushalt 2000; hier: Teilhaushalt Fachbereich 1

Der Rat hat in seiner Sitzung am 29.02.2000 den Haushalt beschlossen. Dieser wurde mit seinen Anlagen dem Kreis vorgelegt.

Punkt 10: Projekte der Verwaltung im Rahmen der Lokalen Agenda 21

Die Mitteilungsvorlage wurde zur Kenntnis genommen.

Punkt 11: Beteiligungsbericht 1998

Die Mitteilungsvorlage und der Beteiligungsbericht wurden zur Kenntnis genommen.

Punkt 12: I. Nachtrag zur Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Bergisch Gladbach vom 15.06.1999

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.02.2000 der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt und hat den Nachtrag beschlossen. Er wurde in das Ortsrecht eingearbeitet.

Punkt 13: Genehmigung von Dienstreisen; hier: Teilnahme von Mitgliedern des Rates an der Mitgliederversammlung des Städtetages NW 2000

Die Dienstreisen wurden von den Betroffenen wahrgenommen.

Punkt 14: Genehmigung von Dienstreisen; hier: Teilnahme von Mitgliedern des Rates am Gemeindekongress und an der Mitgliederversammlung 2000 des NStGB am 09.03.2000 in Münster

Die Dienstreisen wurden von den Betroffenen wahrgenommen.

Punkt 15: Annahme einer Schenkung

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.02.2000 der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt.

Punkt 16: Benennung der Erschließungswege im Bereich des Bensberger Schlosses

Es wird beschlussgemäß verfahren.

Punkt 17: Benennung von Mitgliedern des Kreiswahlausschusses für den Wahlkreis 26

Der Rat ist in seiner Sitzung am 29.02.2000 der Beschlussempfehlung des Hauptausschusses gefolgt.

Punkt 18: Bericht aus den Sitzungen des Ausländerbeirates am 30.11.1999 und 25.01.2000

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

**Punkt 19: Streichung der Straßentrasse aus dem Kreisverkehrsentwicklungsplan;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.11.1999**

Der Antrag wurde vom Hauptausschuß abgelehnt.

**Punkt 20: Weiterführung der Linie 1;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.11.1999**

Der Antrag ist Gegenstand der Sitzung des Hauptausschusses am 09.05.2000.

**Punkt 21: Zweigleisiger S-Bahn-Ausbau;
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 30.11.1999**

Der Beschluss des Hauptausschusses wird dem Kreis in Kürze mitgeteilt.

Punkt 22: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 27.01.2000 zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs

Der Antrag wurde vom Hauptausschuß abgelehnt.

Punkt 23: Antrag der F.D.P. – Fraktion vom 01.02.2000 zum Stadtbus

Der Beschluss des Hauptausschusses wurde der Stadtverkehrsgesellschaft mitgeteilt. Diese wird sich zu gegebener Zeit mit den im Antrag aufgeworfenen Problemen befassen.

Punkt 24: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 14.12.1999 ; Zwangsarbeiter aus der NS-Zeit

und

Punkt 25: Antrag der SPD-Fraktion vom 07.02.2000 bzgl. der Entschädigung der Zwangsarbeiter aus der NS-Zeit

Die Problematik ist, auch aufgrund eines Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN vom 06.04.2000, Gegenstand der Sitzung des Hauptausschusses am 09.05.2000.

Punkt 26: Antrag der Fraktion KIDitiative vom 07.02.2000 zu Jugendbegegnungen mit Jugendlichen aus den Partnerstädten

Der zusätzliche Betrag für die Haushaltsstelle „ Partnerschaften “ in Höhe von 10.000,00 DM wurde im Haushaltsplan 20000 mit berücksichtigt.

Punkt 27: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 01.02.2000 auf Einrichtung von zusätzlichen Stellen im Stellenplan

Der Antrag wurde vom Hauptausschuß in seiner Gesamtheit abgelehnt.

Punkt 28: Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 01.02.2000, aus dem Haushalt 2000 die Stellen der zwei Stadtwächter zu streichen

Der Antrag wurde vom Hauptausschuß abgelehnt.

Punkt 29: Interfraktioneller Antrag der Fraktionen KIDitiative, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 07.02.2000, die Stellen "Jugendhilfeplanung" und "Kinderbüro" aus dem Fachbereich 5 jeweils auf 100 % zu erhöhen.

Der Antrag wurde durch die Antragsteller in der Sitzung des Hauptausschusses zurückgezogen, nachdem durch die Verwaltung dargelegt wurde, dem dahinter stehenden Anliegen durch Umschichtungen innerhalb des Fachbereiches 5 zu entsprechen.

Punkt 30: Anfragen der Ausschussmitglieder

Es gab keine Anfragen.